

Sikaflex®-223

Der witterungsbeständige, niedermodulige Kleb- und Dichtstoff

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	1-K Polyurethan	
Farbe (CQP ¹ 001-1)	Schwarz, weiß	
Härtungsmechanismus	Feuchtigkeitshärtend	
Dichte vor Aushärtung (CQP 006-4)	farbabhängig	ca. 1,2 kg/L
Standfestigkeit	gut	
Verarbeitungstemperatur	+10°C bis +35°C	
Hautbildezeit ² (CQP 019-1)	ca. 50 min.	
Durchhärtengeschwindigkeit (CQP 049-1)	Siehe Diagramm 1	
Volumenänderung (CQP 014-1)	ca. -1 %	
Shore A Härte (CQP 023-1 / ISO 868)	ca. 30	
Zugfestigkeit (CQP 036-1 / ISO 37)	ca. 2,0 N/mm ²	
Reißdehnung (CQP 036-1 / ISO 37)	ca. 400 %	
Weiterreißwiderstand (CQP 045-1/ ISO 34)	ca. 5,5 N/mm	
Glasumwandlungstemperatur (CQP 509-1/ ISO 4663)	ca. -45°C	
Einsatztemperatur (CQP 513-1)	dauerhaft 4 Stunden 1 Stunde	-40°C bis +90°C +120°C +150°C
Haltbarkeit (Lagerung unter +25°C) (CQP 016-1)	12 Monate	

¹⁾ CQP = Corporate Quality Procedure ²⁾ +23°C / 50 % r.LF.

Beschreibung

Sikaflex®-223 ist ein vielseitig einsetzbarer Kleb- und Dichtstoff. Das Produkt kann aufgrund seiner sehr guten Witterungsbeständigkeit für Außenfugen eingesetzt werden.

Produktvorteile

- Alterungs- und witterungsbeständig
- Einfach zu verarbeiten und abzuglätten
- Für zahlreiche Kunststoffscheiben geeignet
- Kurzer Fadenabriss

Anwendungsbereich

Sikaflex®-223 ist ein vielseitig einsetzbarer Kleb- und Dichtstoff für die meisten gängigen Substrate wie z.B. Metalle, GFK, 2K-Beschichtungen und Lackierungen sowie Kunststoffe. Aufgrund seiner hervorragenden Witterungsbeständigkeit ist das Produkt sehr gut für exponierte, offene Fugen geeignet. Der tiefe Modul von Sikaflex®-223 ermöglicht das Verkleben und Abdichten von Kunststoffscheiben (PC, PMMA). Bei der Anwendung auf spannungsrisssgefährdeten Untergründen wie z.B. thermoplastischen Kunststoffen (inkl. Kunststoffscheiben) sind projektbezogene Prüfungen durchzuführen. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-223 erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm 1).

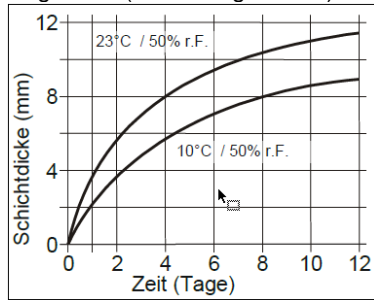


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-223

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-223 ist beständig gegen Süß- und Salzwasser, wässrige, chlorfreie Reinigungsmittel und Abwässer sowie gegen verdünnte Säuren und Laugen; kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohole, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lackverdünner. Diese Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle. Unterstützung für spezifische Projekte bietet der Technische Service von Sika Industrie.

Verarbeitung

Klebstoffe aus Kartuschen oder Schlauchbeuteln sind mittels geeigneten Equipments wie z.B. einer Kolbenstangenpistole zu verarbeiten.

Für Beratung betreffend eines geeigneten Verarbeitungssystems, setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industrie in Verbindung.

Sikaflex®-223 kann bei +10°C bis +35°C verarbeitet werden, jedoch müssen Temperatureinflüsse auf Reaktivität und Applikationseigenschaften beachtet werden.

Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen +15°C und +25°C.

Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfehlen wir den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen.

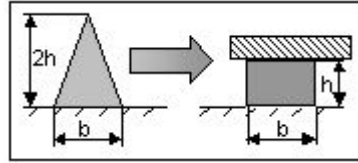


Abb. 1: Empfohlene Raupengeometrie

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfohlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-223 kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände / Haut sollten sofort mit Sika® HandClean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-223 kann nach erfolgter Hautbildung überlackiert werden. Einbrennlacke dürfen nur auf völlig ausgehärtetem Polyurethan aufgebracht werden.

1K-PUR und 2K-acrylbasierte Lackierungen sind in der Regel geeignet. Ungeeignet sind ölbasierte Lackierungen. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Originalbedingungen überprüft werden.

Die Dehnfähigkeit von Lacken ist geringer als die von Polyurethan. Es kann dadurch zu Rissen in der Decklackierung kommen.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Vorbehandlungstabelle
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbaren Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

www.sika.at; E-Mail: technics.industry@at.sika.com
www.sika.com

Sika Österreich GmbH
Klebstoff- und Dichtstoffindustrie
Lohnergasse 3
AT-1210 Wien
Österreich
Tel. +43 (0)5 0610 0
Fax +43 (0)5 0610 3901

